

Sven Sauter – **Mikrobielle Miasmatik. Viren – Teil 1: DNA-Viren**

Die ganzheitliche Behandlung der viralen Infektionskrankheiten. – Themen, Symptome und Symbole der viralen Nosoden. Transstrata-Verlag, www.transstrata-verlag.info, ISBN: 978-3-9816706-0-8, Hardcover, 680 Seiten, 95.- Euro

Zur Zeit des Ausbruches einer neuen großen viralen Seuche stellen wir als homöopathische Behandler uns vielfach die Frage: Was wissen eigentlich wir über die Viren, welche homöopathische Bedeutung haben sie, und was haben wir therapeutisch in dieser Herausforderung anzubieten, bei der keine schulmedizinischen Mittel helfen? Hier eine Antwort.

Der erste Begriff, der mir zu dem Buch einfiel, ist: Unfaßbar ! Unfaßbar sind die Hauptakteure des Buches, die Viren, in ihrer fast rein geistigen Wesenhaftigkeit – nicht einmal selbstständige Lebewesen, nur frei bewegliche Gene, reine Informationseinheiten. Unfaßbar ist aber auch die Arbeitskraft des Autors und die Materialfülle seines Buches. Und diese dicht gefüllten 680 Seiten sind nur der 1. Band eines Projektes, „nur“ die DNA-Viren. Was immer Sie über Viren wissen wollen: In diesem enzyklopädischen Werk finden Sie es. Die bislang umfangreichsten Informationen zum Thema Viren bot Frans Vermeulens: Monera (2005, 848 S., Emryss Publ.). In diesem nur in Englisch verfügbaren Buch finden sich 150 S. über Viren, so daß Sauters Doppelband eine Fülle bietet, die bisher noch nirgendwo zusammen getragen worden sind.

Damit Sie wissen, welche Viren Sie im 1. Band erwarten: Zu den DNA-Viren gehören die Herpes-, Hepatitis-B-, Varizellen-, EB-, CM-, Papilloma-, Adeno- und Parvo-Viren. Zu jedem Virus werden folgende Gesichtspunkte ausführlich dargestellt: - Themen, Symptome, und Symbole; - Arzneimittelbild; - die Erkrankung (mit Systematik, Historie, Ansteckung, Diagnose, Verlauf, Komplikationen, Impfungen); - die Behandlung (mit besonderem Schwerpunkt bei den spezifisch wirksamen Heilpflanzen aus unterschiedlichen Behandlungskonzepten); - Materialien.

Ganz besonders ist hervorzuheben, daß wir hier nicht nur eine Sammlung aller verfügbaren Informationen über Eigenschaften und Behandlungsmöglichkeiten der Viren finden, sondern daß Sauter sich bemüht, jeweils auch die spirituellen und kulturellen Dimensionen des Kontaktes zwischen Virus und Menschheit aufzuzeigen. Dies in grundsätzlichen Betrachtungen der Einleitung und außerdem für jeden einzelnen genannten Virus. Es ist faszinierend zu lesen, welche tiefgreifende Auswirkungen die Viren auf Kriege, Wirtschaft und kulturelle Entwicklung gehabt haben und noch haben. – Die von Sauter eingenommene Perspektive, daß Viren in ihrem Kontakt mit uns Menschen nicht nur als Gegner begriffen werden sollten, sondern daß sie uns auch geistige Entwicklungschancen bieten, ist an sich schon etwas ganz Besonderes. Allein diese Überlegungen lohnen die Lektüre des Buches, denn solch tiefeschürfende Einsichten in das Wesen von Krankheit, auch im kollektiven Sinne, sind sonst bisher kaum zu finden.

Sauter kommt immer wieder darauf zurück, daß unsere Aussicht, langfristig einen konstruktiven Umgang mit dem Reich der Viren zu finden (und als Menschheit zu überleben) davon abhängen wird, daß es uns gelingt die geistige Botschaft zu verstehen, die durch diese natürlichen Wesenheiten auf einer sehr urtümlichen und unmittelbaren Ebene an uns herangetragen wird.

Ein erster Schritt in diese Richtung kann es sein, uns gründlich über das zu informieren, was wir bisher an Kenntnissen zusammengetragen haben und die Herausforderung auf neue Weise ernst zu nehmen. Genau das versucht Sauter in seiner klaren, nüchternen Sprache und seinem großen Respekt vor allen Lebensprozessen.

Der Name des Buches ist etwas unglücklich gewählt, denn man kann sich spontan nichts unter dem neuen Begriff einer mikrobiellen Miasmatik vorstellen, jedenfalls nicht den ganzen Umfang dessen, was dieses Werk uns bietet. Ich hätte es sicher übersehen, wäre ich nicht darauf aufmerksam gemacht worden. „Mikrobielle Miasmatik bedeutet, daß jede infektiöse, seuchenhafte Erkrankung ein eigenes Miasma darstellt.“ (S.39), definiert Sauter und möchte damit sein Programm kennzeichnen, jede einzelne Viruserkrankung als Entität für sich ernst zu nehmen und den ganzen Umfang ihrer Wirkung auf uns auszuloten. Es ist ihm gelungen und wir können uns auf den zweiten Band freuen.

Jörg Wichmann, www.provings.info
veröffentlicht in Spektrum der Homöopathie 2015